



### Bittere Freitaler Niederlage

Nach Bischofswerda am ersten Spieltag, dann Halberstadt und nun gegen die Plauener, ging es bereits zum dritten Male, in der noch kurzen Saison, gegen einen der Staffelfavoriten. Und auch heute wieder ging die Freitaler Mannschaft am Ende als Verlierer vom Platz. In all diesen Partien agierte man absolut auf Augenhöhe mit dem Gegner, wofür man sich allerdings wenig kaufen kann, wenn man letztlich jeweils mit leeren Händen dasteht.

Im heutigen Spiel war es dann aber besonders bitter, denn unsere Mannschaft war über weite Strecken der Partie das spielbestimmende Team, hatte die Partie jederzeit im Griff und kam, vor allem im ersten Durchgang auch zu einer ganzen Reihe an Torgelegenheiten. Bereits in der allerersten Spielminute erlief Antonio Frenzel einen zu kurz geratenen Plauener Rückpass, spielte den Ball dann ins Zentrum zu Marian Weinhold, der leicht bedrängt von einem Plauener Abwehrspieler, den Ball aber nicht verwerten konnte. Kurz darauf tauchte dann William Wessely frei vorm Plauener Kasten auf, sein Schuss aus etwas spitzen Winkel rauschte allerdings am langen Pfosten vorbei. Freital blieb am Drücker, ließ hinten wenig zu und spielte nach vorn immer wieder gefährliche Angriffe. Was fehlte war aber wieder einmal die nötige Zielstrebigkeit beim Abschluss. Mit zunehmender Spieldauer, vor allem nach dem Seitenwechsel, bedingt auch durch die hochsommerlichen Temperaturen, die beiden Teams zu schaffen machten, verflachte die Partie dann etwas. Die Freitaler Mannschaft hatte das Geschehen jedoch weiterhin unter Kontrolle und so sah es dann nach einem torlosen Remis aus, was aus Freitaler Sicht nach dem Spielverlauf aber eher eine Enttäuschung gewesen wäre. Doch es sollte noch viel schlimmer kommen. Eine Viertelstunde vor Spielende bekommt der bis dahin sehr sicher wirkende Matti Kamenz im Freitaler Tor den Ball zugespielt, zögert zu lange und lässt sich vom heranstürmenden Plauener Abraham Yeboah Boateng den Ball abnehmen, worauf der dann wenig Mühe hat den Ball ins Freitaler Tor zu befördern. Die Freitaler Mannschaft zunächst geschockt, strafft sich dann aber noch einmal und wirft in den verbleibenden Minuten alles nach vorn. Das eröffnet den Gastgebern dann natürlich große Räume die sie auch zu einigen hochgefährlichen Konterzügen nutzten es aber verpassten die Vorentscheidung zu erwingen. So blieb es bis zum Ende hochspannend und in der vierten Minute der Nachspielzeit hatten die Freitaler dann auch noch einmal den Torschrei auf den Lippen, doch der Kopfball von Philip Weidauer strich knapp über das Plauener Tor.

So steht unsere Mannschaft, trotz ansprechender Leistung, am Ende wieder ohne Punkte da und man muss sich schon fragen was die Gründe dafür sind. Vielleicht gibt es ja auch sowas wie ausgleichende Gerechtigkeit, denn im Vorjahr waren es die Plauener die das Spiel weitgehend bestimmten, am Ende jedoch als Verlierer vom Platz gingen.

In der kommenden Woche wird dann die Mannschaft aus Ludwigsfelde in Freital zu Gast sein und die Truppe um Trainer Knut Michael ist fast schon zum Siegen verdammt, will man nicht endgültig in die Abstiegszone rutschen.

Torfolge: 1:0 Abraham Yeboah Boateng (76.)

Zuschauer: 476

Gelb: 1/2